

## **Fußballer wieder zurück in der Erfolgsspur**

Mit einem klaren 4:0 Heimerfolg gegen die zweite Mannschaft vom VfB 09 Zöblitz–Pob. sind die Herren nach der Niederlage gegen Zschopau 2 vor einer Woche wieder zurück in der Erfolgsspur. Bei strömendem Regen geriet bereits das Aufwärmen zur Qual. Grund zur Freude schon vor Spielbeginn, denn Michael Ehrig wurde für seine 200. Partie im Mauersberger Trikot geehrt. Damit war das Freibier nach Spielende bereits gesichert und die Mannschaft konnte eigentlich befreit aufspielen. Die Spiel begann allerdings sehr schleppend. Auf beiden Seiten flutschten zahlreiche Pässe am Empfänger vorbei und jeder weit geschlagene Ball war nach dem ersten Aufsetzen für den Empfänger nicht mehr zu erreichen. Die Gäste aus Zöblitz–Pobershau hatten sich dann etwas schneller auf die Platzverhältnisse eingestellt und agierten etwas zielstrebig nach vorne. Zwei gute Einschussmöglichkeiten aus kurzer Distanz wurden aber ausgelassen. Auf der Gegenseite war von der besten Offensive der ersten Kreisklasse nur wenig zu sehen. Gefahr dort nur durch Standardsituationen von Michael Löser. Das die SG trotzdem mit einer 1:0 Pausenführung in die Kabine gehen konnte, war einer feinen Einzelleistung von Eric Schreiter zu verdanken. Er setzte sich in der 41. Minute im Mittelfeld durch und zog trocken aus 25 Metern unhaltbar ab. Noch vor dem Pausenpfiff vergab dann Roy Bauer die erste wirklich klare Mauersberger Torchance leichtfertig, als er nach schöner Passstaffette freistehend aus fünf Metern den Ball über die Querlatte setzte. Dennoch muss die Mauersberger Pausenführung insgesamt als etwas schmeichelhaft bezeichnet werden. Die wichtigste Info in der Halbzeitpause kam wieder einmal aus Aue. Dort alles gut, daher was trockenes anziehen und wieder Konzentration auf die eigene Partie.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit Mauersberg dann gleich etwas zielstrebig und mit der ersten Chance durch Christian Schreiter. Der Top Torschütze der Staffel, der bis dahin –wie einige andere auch– lediglich ein nasses Trikot vorzuweisen hatte, kam nun deutlich besser ins Spiel. Für den Ausbau der Führung sorgte Zöblitz–Pobershau dann nach 53 Minuten aber unfreiwillig selbst. Einen missglückten Abwehrversuch der Gäste nagelt Löser aus vollem Lauf an den Innenpfosten, von dort flippert der Ball zwischen zwei Zöblitzer Verteidigern hin und her und landet letztlich im eigenen Netz. Kein Vorwurf, das ging einfach zu schnell um irgendwie kontrolliert zu reagieren. Von nun an nur noch Mauersberg am Drücker und endlich auch mal spielerisch überzeugend. Trotzdem blieb die Chancenverwertung auf mäßigem Niveau. Allein Christian Schreiter hatte drei klare Gelegenheiten zum Ausbau der Führung, scheiterte aber immer wieder am guten Ersatzkeeper der Gäste. Trainer Christian Reuther drängte auf die Entscheidung und brachte mit Rico Lötsch einen frischen Stürmer. Der hätte mit seiner ersten Ballberührung auch fast getroffen, köpfte den Ball nach Ecke von Löser aber nur an den Pfosten. Kurz vor Spielende fand dann auch Christian Schreiter seine Treffsicherheit wieder und stellte in der 88 und 91 Minute den 4:0 Endstand her. Die Mauersberger Abwehr konnte trotz einiger Schreckmomente in der ersten Halbzeit mal wieder zu null spielen und ließ in der zweiten Hälfte bis auf einen Distanzschuss, den Keeper Drechsel sehenswert parieren konnte, keine klaren Torchancen zu. Vor allem aufgrund der Leistungssteigerung nach der Pause geht der Mauersberger Erfolg auch in dieser Höhe in Ordnung. Kommende Woche steht die schwere Auswärtspartie in Borstendorf auf dem Programm. Während die SG Mauersberg bereits fünf Spieltage vor Schluß alle Saisonziele erreicht hat, steckt Rotation mitten im Abstiegskampf und wird sicherlich um jeden Punkt kämpfen. Spielbeginn ist wie immer um 15.00 Uhr.

[zurück](#)